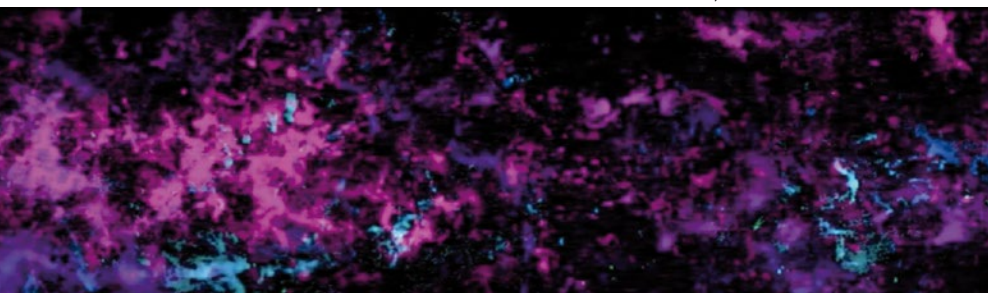




Tonia Klein / NANOGrav

**EIN NEUES SIGNAL
WIRFT FRAGEN AUF**
Immer mehr Gravitationswellensignale werden entdeckt. Inzwischen scheint auch eine neue Detektionsmethode Früchte zu tragen: die Pulsar Timing Arrays (PTAs). Dabei werden einige bekannte, schnell rotierende Neutronensterne benutzt, deren Pulsarsignal bei vorüberziehenden Gravitationswellen kurzzeitig aus dem Takt gerät. Haben Forschende mit dem PTA NANOGrav nun den Gravitationswellenhintergrund aufgespürt?

D. Colombo, V. Kalinova & the SEDIGISM consortium



EIN NEUER 3-D-BLICK AUF DICHTES GAS IM MILCHSTRASSENSYSTEM
Im Projekt SEDIGISM untersuchen Astronominnen und Astronomen mit Hilfe des APEX-Teleskops in Chile Molekülwolken und Sternentstehung im inneren Bereich unserer Galaxis. Nun gibt es neue Erkenntnisse zur dreidimensionalen Struktur von kaltem Gas.



Reinhard Pankrath

DIE SONNE IM AUFWIND
In den kommenden Monaten lohnt sich der regelmäßige Blick zur Sonne, denn ihre Aktivität wird nun merklich ansteigen – und wer weiß: Vielleicht geht von einem neu entstandenen aktiven Gebiet eine Eruption aus, die zur Erde gerichtet ist und hier für weithin sichtbare Polarlichter sorgt. Ein erfahrener Sonnenforscher erläutert, woraufes bei der praktischen Beobachtung des Tagesgestirns mit Amateurateleskopen ankommt.

Newsletter

Möchten Sie regelmäßig über die Themen und Autoren der neuesten Ausgabe informiert werden? Diese ist ab dem **11. Juni 2021** im Handel erhältlich. Gerne senden wir Ihnen am Erscheinungstag das Inhaltsverzeichnis per E-Mail. Kostenfreie Registrierung: www.spektrum.de/newsletter/sterne-und-weltraum

Stiftung Planetarium Berlin



125 JAHRE RIESENREFRAKTOR IN TREPTOW
Die Berliner Archhold-Sternwarte ist Deutschlands älteste Volkssternwarte: Ihre Geburtsstunde schlug noch im Deutschen Kaiserreich, und ihre von Höhen und Tiefen geprägte Geschichte reicht bis ins wiedervereinigte Deutschland. Im Verbund mit den anderen astronomischen Einrichtungen der Hauptstadt spielt die Sternwarte heute eine wichtige Rolle bei der Vermittlung himmelskundlichen Wissens. Nun feiert sie mit dem exotischen Riesenfernrohr ihren 125. Geburtstag.